

## **Kind "muss" vorarbeiten...**

### **Beitrag von „Panama“ vom 29. Januar 2012 19:47**

Also, nix gegen leistungsorientierte und fo(ö) rdernde Erziehung. Aber muss man deswegen mit dem Kind das Mathebuch durcharbeiten, damit es dann im Unterrichts selbst sich langweilt???? Mein Sohn ist brennend an Mathe interessiert - und ich hab ihm z.b. erklären müssen, was "Wurzel" bedeutet (soweit es halt ein interessierter Zweitklässler erfassen kann). Deswegen muss mein Sohn nicht das Mathebuch durcharbeiten (obwohl er durchaus im Stande dazu wäre). Und erst Recht zwinge ich ihn nicht dazu. Herrgott, er ist ein Kind!  
Und ich bin auch überzeugt davon, dass er nicht hochbegabt ist oder so- er hat nur einen Entwicklungsvorschuss seit einigen Jahren von dem ich nicht weiß, wie lange er sich hält. Deswegen bringe ich ihn noch lange nicht dazu, sich im Unterricht zu langweilen ! Und ich bin sehr für Ordnung, Disziplin und Leistung. Aber alles nach und nach und alles zu seiner Zeit.....